

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **17 (1960)**

Heft 10

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einfache Hämorrhoidenbehandlung

Zur Behandlung eines ziemlich großen Hämorrhoidenknötens außerhalb des Anus erhielt Frau Sch. aus B. Mitte März dieses Jahres Hyperisan und Hamamelis virg., um die Darmvenen möglichst von innen her regenerieren zu können. Da gleichzeitig noch verschiedene andere Beschwerden zu beheben waren, ließen wir es bei dieser knappen Behandlung bewenden. Trotzdem zeitigte sie befriedigenden Erfolg, denn die Patientin schrieb anfangs Juli:

«Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, daß der äußerliche Hämorrhoiden-Knoten nach der Kur vollständig verschwunden ist. Ich bin so froh über diese Besserung und danke Ihnen bestens für Ihren Rat und die mir zugesandten Mittel.»

Da dieser Knoten sehr schmerzhaft und stark entzündet war, und der Arzt von einer operativen Entfernung desselben gesprochen hatte, ist es begreiflich, daß die Patientin über den Erfolg sehr froh und dankbar war. — Es ist auch erstaunlich, daß der Erfolg so rasch ohne Anwendung von Hamamelissuppositorien erzielt werden konnte, denn in der Regel muß man diese zur Unterstützung der inneren Wirkung noch zu Hilfe nehmen.

Günstige Beeinflussung der Darmtätigkeit

Frau E. aus K. gelangte Ende April mit einer schweren Sorge an uns wegen ihrem jüngsten Kind, das nach vier gesunden, intelligenten Kindern als Mongoloid geboren wurde. Das Bübchen hatte trotz ärztlicher Behandlung nie ohne Klistier oder Mittel Darmtätigkeit. Da von Geburt an wie eine Lähmung vorhanden war, wollte der Darm einfach nicht arbeiten. Mit zunehmendem Alter ist dies dem Knaben immer mehr unangenehm und die Mutter kann

nicht begreifen, daß der Darm trotz lebhaftem Herumspringen nie selbst arbeiten will. Sie erhielt zur täglichen Einnahme nun Linoforce. Petasan und Echinaforce waren am ersten Tage und am zweiten Lachesis D 12 und Nux vomica D 4 einzugeben, so in stetigem Wechsel fortfahrend. — Die Mutter schrieb nun Mitte Mai:

«Zu meiner großen Freude und Ueberraschung konnte mein Söhnchen schon am folgenden Vormittag nach der ersten Einnahme der Mittel selbständig stuhlen. Zuerst wurde es ihm allerdings sehr übel, und es mußte gleichzeitig stark erbrechen. Aber schon abends arbeitete der Darm das zweite Mal, und zwar ohne Uebelkeit. Seither wurde es ihm nie mehr schlecht. Auf alle Fälle meinen herzlichsten Dank, denn der Bauch ist weich und die Darmtätigkeit hat bis heute angehalten. Die Bewegungen des Kleinen sind viel geschmeidiger und sein Springen viel elastischer, da das Bäuchlein nicht mehr so angespannt und groß ist. Sie können nicht glauben, wie froh und dankbar ich Ihnen dafür bin.»

Es ist wirklich erfreulich, daß so rasch eine Wendung zum Guten eintrat, noch sogar ohne daß die besorgte Mutter auch noch den weitem erteilten Rat befolgte, nämlich täglich Heublumenwickel durchzuführen und Feigen, Zwetschgen und gemahlene Leinsamen zu geben. Dies würde bestimmt die Kur unterstützen und nach deren Beendigung für eine Kräftigung des Darmes und ein bleibendes Angewöhnen richtiger Tätigkeit sorgen.

Aufruf an alle Abonnenten und Leser

Immer wieder erhalten wir freudige, oft sogar begeisterte Zuschriften von Abonnenten, über den Inhalt der «Gesundheits-Nachrichten». Wir freuen uns darüber, und es ist uns ein Ansporn, uns, trotz der vielen Arbeit, intensiv den «Gesundheits-Nachrichten» zu widmen. Bedenken wir aber, daß man mit den gleichen Anstrengungen noch vielen anderen Familien eine Hilfe sein könnte. — Helft uns mit, indem Ihr uns Adressen von Freunden und Bekannten schickt, die für natürliche gesundheitliche Ratschläge Interesse haben könnten. Gerne schicken wir ein paar Probenummern. Ueberallhin, in der Schweiz oder im Ausland, wandern die «Gesundheits-Nachrichten» gerne, um Anregung und helfende Ratschläge zu bringen. Alle möchten sich bitte an diesem Aufruf beteiligen, auch wenn der einzelne vielleicht nur wenig Adressen melden kann, denn jede einzelne zählt, da es möglich ist, daß durch die Bedienung wünschenswerte Hilfe geleistet werden kann. Die Adressen sollten, gut leserlich geschrieben, an den Verlag in Teufen gesandt werden. Wir danken im voraus für Ihre wertvolle Mithilfe.

A. Vogel spricht in Hünibach b/Thun

Dienstag, den 4. Oktober 1960
im Kirchengemeindehaus

Thema: Die Leber als Regulator Ihrer Gesundheit.

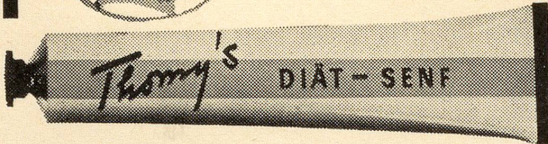
Freunde und Interessenten sind zu diesem wichtigen und interessanten Vortrag freundlich eingeladen.

Kneippverein Hünibach und Umgebung



Schön sein . . .
schön werden . . .
durch Diät!

Wie gut tut es dem ganzen Körper, wenn wir von Zeit zu Zeit etwas einfacher und weniger scharf essen. Salate und Rohkostplättli sind herrlich leichte und trotzdem wahre Delikatessen, wenn wir sie mit dem kochsalzfreien Thomy's Diät-Senf würzen. Schalten Sie deshalb öfters solch «leichte Tage» ein – Ihrem Wohlbefinden zuliebe. Verlangen Sie in Reformhäusern und Spezialgeschäften ausdrücklich Thomy's Diät-Senf.



**schneekoppe reform -
Lebensmittel sind
Spitzenprodukte!**

Versuchen Sie zunächst diese drei:

Gekörnte Pflanzenbrühe schneekoppe (zum Trinken als vegetabilen Bouillon oder zum Würzen von Gerichten).

Reform-Senf schneekoppe (aufgebaut auf reiner Senfsaat, kaltgeschlagenem Speise-Leinöl und feinsten Gewürzen).

Rohkostmüesli schneekoppe – ein «Schneekoppe»-Produkt von höchstem biologischem Wert ohne jegliche chemische Behandlung und ohne Konservierungsmittel, in hervorragender Zusammensetzung, oder aber nur die

Schneekoppe-Leinsamenfladen – ein Biscuit von bezwingender Güte und Schmackhaftigkeit, hergestellt unter Verwendung von vollwertigen Produkten wie Cyprien-Leinsaat, Vollweizen, Bienenhonig, Datteln, Weizenkeimen, Sojamehl und echten Gewürzen.

Schneekoppe reform-Lebensmittel sind erhältlich in Reformhäusern und ausgesuchten Lebensmittelgeschäften. Bezugsquellennachweis durch

schneekoppe reform Paul David
Badenerstraße 816, Zürich 48
☎ (051) 54 51 90 / 52 69 48

Aktuelle Gesundheitsliteratur

- Kochsalz schädigt Ihre Gesundheit.** Von Dr. A. Waerland. Unerlässlich für Herz-, Nieren- und Hautleidende, bei Stoffwechselstörungen Fr. 4.50
- Vorgeburtliche Erziehung.** Von Dr. N. Müller. Ein wertvoller Helfer für Braut- und Eheleute zum Segen der Nachkommen, zur Dauerfreude der Eltern an ihren Kindern Fr. 4.50
- Alltägliche Kreislaufstörungen** mit Abbildungen. Von Dr. H. Wüscher. 3. Auflage Fr. 4.50
- Menschen über vierzig** und das Problem der Langlebigkeit. Von Dr. med. H. Wüscher. Fr. 4.20
- Die Ernährung des Kleinkindes.** Von Dr. h. c. Ragnar Berg, mit Ratschlägen für Diät und Hygiene der werdenden Mutter Fr. 4.80
- Heilung durch Fasten und Rohsäfte.** Von Dr. Eugen Heun, mit Diätplan Fr. 5.50
- Gemüse-, Obst- und Kräutersäfte.** Von C. Fauser Fr. 4.–
- Stoffwechselkrankheiten.** Fettsucht, Zuckerkrankheiten, Rheuma, Gicht, Ischias usw. Fr. 3.50
- Neues Lehbuch,** 7. Auflage. Die Anwendung von Heilerde sowie Schweizer Moor im Heim (mit vielen Abbildungen) Fr. 4.–
- Herzkrankheiten – Lebensweiser für Herzranke.** Von Dr. med. H. Malten Fr. 9.35
- Nahrung und Gesundheit** deren Beziehungen in Theorie und Praxis. Fr. 4.–
- Der Stalldünger** in seiner großen Bedeutung für die Bodenkraft und seine noch bessere Anwendung. Von Dipl.-Ing. G. Bayer Fr. 2.50
- Neue Erkenntnisse der Naturheilbehandlung aus 50jähriger Praxis** mit Angaben über die berühmten Kuhnebäder. Von Dr. med. A. Rosendorff (Wien), gebunden Fr. 6.60
- Joghurt.** 75 köstliche Joghurt- und Joghurtquark-Rezepte. Fr. 2.50
- Heilatmung** bei Blutdruck-, Herz- und Kreislaufkrankheiten, von Prof. Dr. Tirala Fr. 5.40
- Bessere Verdauungsorgane** Teil I und II, je 120 Seiten. Sammlung neuesten Wissens über deren biologische Behandlung Fr. 3.50
Beide Teile gleichzeitig Fr. 5.50
- Rettung für Millionen.** Krebsheilungen durch biologische Kombinations-Behandlung. R. Menzel Fr. 4.50
- Die Schlenzkur.** Wie kann man unheilbar scheinende Krankheiten mit Erfolg behandeln? Von Dr. med. Jos. Schlenz Fr. 12.30
- Kräuterheilkunde.** Von C. Fauser. Band I u. II zusammen (100 Bilder) Fr. 5.50
- Gesundheit durch die Ernährung.** 300 Rezepte, 250 Menus, Säuglings- und Kinderernährung, Krankendiät Fr. 5.–
- Das praktische Lexikon der Naturheilkunde.** von Dr. med. E. Meyer, mit Abbildungen und Photographien. Fr. 14.10

**Bücherstube Volksgesundheit
Bleicherweg 7, Zürich 2**

Telephon (051) 25 34 33



NUSSA NUXO CREME

2 bewährte Brotaufstriche
der neuzeitlichen
Ernährung

Beide präsentieren sich im schmucken, neuen Kleid und in der praktischen Aufreißpackung. Mandeln und Haselnusskerne neuer Ernte verleihen den exquisiten Nussgeschmack. Entdecken Sie täglich neue Genüsse! Versuchen Sie NUSSA und NUXO-CREME auf dem Alltagsbrot, auf Zwieback, Knäckebrot oder auf jedem guten Spezialbrot.

J. KLAESI, Nuxo-Werk AG, Rapperswil SG Fabrik neuzeitlicher Nahrungsmittel

Ein Tip:

Mit NUXO-CREME
schmeckt Birn-
und Früchtebrot
besonders delikant.

Ein Vorteil:

Diese zwei
NUXO-Produkte
sind monatelang
haltbar.

Mit Juwo-Punkten